



Einwohnerratsfraktion Wettingen

Fraktionsbericht CVP Wettingen Einwohnerratssitzung vom 19.10.2017

Ja zum Budget 2018 und zu gesunden Finanzen

Aufgrund des Steuerfussabtausches mit dem Kanton hätte das Budget mit einer Steuerfussreduktion von 3% ausfallen müssen. Dies ist jedoch nicht gelungen. Die Erfolgsverbesserung aufgrund der Lova ist mit rund 0,5 Mio äusserst bescheiden ausgefallen, der Sachaufwand ist fast 4% gestiegen und die notwendige Stellenerhöhung bei den sozialen Diensten war nicht vorgesehen. Positiv ist, dass das Budget ohne Sondererträge wie Entnahme aus den Aufwertungsreserven oder Buchgewinne aus Landverkäufen zustande kam. Wir attestieren dem Gemeinderat und der gesamten Verwaltung grossen Sparwillen. Mit dem Steuerfuss von 95% wird ein ausgeglichenes operatives Ergebnis vorgelegt und die notwendigen Abschreibungen können vorgenommen werden. Damit wird die Basis für gesunde Finanzen auch in Zukunft gelegt. Den Anträgen der Finanzkommission folgen wir mit Ausnahme der Standortförderung, welche auf dem aktuellen Niveau belassen werden soll. Die CVP sagt JA zum Budget 2018.

Die CVP unterstützt die geplanten Massnahmen im Bereich Obere Geisswies bis Tägerhard/Limmat. Mit diesem Kreditbegehren wird der Hochwasserschutz gewährleistet, der Lugibach renaturiert und ein neuer talquerender Weg erstellt. Dank verschiedenen zugesicherten Subventionsbeiträgen verbleiben der Gemeinde Restkosten von CHF 810'000. Die CVP unterstützt den Zusatzantrag, den Verlust des Kulturlandes möglichst zu minimieren.

Die CVP stimmt der Einführung einer Konzessionsabgabe für die Erdgasversorgung zu. Im Sinne der Gleichbehandlung soll auch die Gasversorgung konzessionspflichtig sein. Mit der geplanten Abgabe im ersten Jahr von 0.15 Rp pro kWh resultieren Mehreinnahmen von CHF 112'500 pro Jahr.

Reto Huber, CVP-Fraktion Wettingen